

Informationen zum Datenschutz für Aktionäre der Vereinigte Filzfabriken AG im Zusammenhang mit der Hauptversammlung

Mit den nachfolgenden Hinweisen möchten wir Sie über die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Vereinigte Filzfabriken AG im Zusammenhang mit der Anmeldung und Teilnahme an der ordentlichen Hauptversammlung und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Bestimmungen zustehenden Rechte informieren.

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann. **Verarbeitung** meint jeden mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführten Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

Ab dem 25. Mai 2018 sind die EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) in ihrer neuen Fassung anzuwenden.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Vereinigte Filzfabriken AG
Giengener Weg 66
89568 Hermaringen-Gerschweiler
E-Mail: info@vfg.de

Den Datenschutzbeauftragten der Vereinigte Filzfabriken AG erreichen Sie per Post oder per mail unter der o.g. Adresse des Verantwortlichen mit dem Zusatz: Datenschutzbeauftragter

Welche Datenkategorien verarbeiten wir für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage ?

Die Vereinigte Filzfabriken AG verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der DSGVO, des BDSG, der einschlägigen Rechtsvorschriften des Aktiengesetzes (AktG) sowie von weiteren maßgeblichen Rechtsvorschriften.

Die Aktien der Vereinigte Filzfabriken AG sind auf den Inhaber lautende Stückaktien mit einem nur rechnerischen Nennbetrag. Die Vereinigte Filzfabriken AG verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten zu den im Aktiengesetz vorgesehenen Zwecken. Hierbei handelt es sich insbesondere um die Vorbereitung und Durchführung von Hauptversammlungen, die Kommunikation mit Ihnen als Aktionär und vergleichbare Zwecke.

Die Daten umfassen insbesondere den Namen, die Anschrift, eine etwaige E-Mail-Adresse, den jeweiligen Aktienbestand, die Eintrittskartenummer, die Erteilung etwaiger Stimmrechtsvollmachten, die Stimmabgabe sowie im Vorfeld eingereichte Fragen.

Die Datenverarbeitung basiert auf der Rechtsgrundlage Art. 6 Absatz 1 c) und Absatz 4 DSGVO in Verbindung mit dem Aktiengesetz. Eine weitergehende Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nur, soweit dies eine Rechtsvorschrift erfordert oder erlaubt oder Sie Ihre ausdrückliche Einwilligung dazu erteilt haben. Haben Sie uns für einen bestimmten Verarbeitungsvorgang Ihre ausdrückliche Einwilligung erteilt, ist die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO.

Darüber hinaus werden Ihre personenbezogenen Daten ggf. auch aufgrund weiterer gesetzlicher Verpflichtungen wie z. B. aufsichtsrechtlicher Vorgaben, aktien-, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten verarbeitet. Sofern Sie beispielsweise den von der Gesellschaft zur Hauptversammlung benannten Stimmrechtsvertreter bevollmächtigen, ist es gesetzlich vorgeschrieben, die Daten, die dem Nachweis der Bevollmächtigung dienen, nachprüfbar festzuhalten und drei Jahre zugriffsgeschützt aufzubewahren (§134 Absatz 3 Satz 5 AktG). Für die Verarbeitung der Daten bildet der Art. 6 Absatz 1 c) DSGVO die maßgebliche Rechtsgrundlage.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten auch zur Wahrung unseres berechtigten Interesses gemäß Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO. Wir haben insbesondere ein berechtigtes Interesse, den geordneten Verlauf der Hauptversammlung sicherzustellen.

Sollte beabsichtigt werden, Ihre personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck zu verarbeiten, werden Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber vorher informiert.

An welche Kategorien von Empfängern geben wir Ihre Daten ggf. weiter?

Innerhalb der Vereinigte Filzfabriken AG erhalten diejenigen Personen Zugriff auf die Daten, welche diese zur Erfüllung der Aufgaben Ihnen gegenüber benötigen.

Externe Dienstleister:

Zur technischen Abwicklung der Hauptversammlung bedient sich die Vereinigte Filzfabriken AG auch externer Dienstleister. Beispiele für Dienstleister, die wir in diesem Zusammenhang beauftragen, sind solche für Anmeldung und Nachweis des Anteilsbesitzes, ferner Dienstleister für die Veröffentlichung der HV-Einladung nebst zugehörigen Unterlagen sowie Notariat und Anwaltskanzlei.

Die Dienstleister erhalten von der Gesellschaft nur solche personenbezogenen Daten, die zur Ausführung des jeweiligen Auftrags erforderlich sind. Die Dienstleister verarbeiten diese Daten ausschließlich nach Weisung.

Weitere Empfänger:

Darüber hinaus kann es erforderlich sein, Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger zu übermitteln, soweit dies zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten geboten ist. Nehmen Sie an der Hauptversammlung teil, können andere Aktionäre der Vereinigte Filzfabriken AG nach § 129 AktG die im aktienrechtlich vorgeschriebenen Teilnehmersverzeichnis zu Ihrer Person erfassten Daten einsehen. Ferner kann die Vereinigte Filzfabriken AG beispielsweise auch beim Überschreiten gesetzlich vorgegebener Stimmrechtsschwellen zur Übermittlung von personenbezogenen Daten verpflichtet sein. Eine solche Verpflichtung kann bei Vorliegen der jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen etwa auch gegenüber der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Finanzbehörden oder gegenüber Strafverfolgungsbehörden bestehen.

Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten an ein Drittland außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) oder an eine internationale Organisation ist nicht beabsichtigt.

Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind und soweit nicht andere gesetzliche Nachweis- und Aufbewahrungspflichten zu einer weiteren Speicherung verpflichten. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung.

Sofern rechtliche Ansprüche von Ihnen geltend gemacht werden oder von der Vereinigte Filzfabriken AG erhoben werden sollten, führt dies zu einer Speicherung der personenbezogenen Daten. Grundsätzlich dient dies zur Klärung der Ansprüche und der Durchsetzung in Einzelfällen. Auf Basis der gesetzlichen Verjährungsrechtsgrundlagen kann dies zu einer Speicherung von drei bis dreißig Jahren führen. Für die personenbezogenen Daten, die im Zusammenhang mit Hauptversammlungen anfallen, beträgt die Speicherdauer regelmäßig bis zu drei Jahre. Sofern möglich, werden Ihre personenbezogenen Daten anonymisiert.

Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Als Aktionär sind Sie verpflichtet, der Gesellschaft die oben genannten Daten mitzuteilen.

Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Sie können unter der o.g. Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen (vgl. Art. 17 DSGVO) die Berichtigung oder die Löschung Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten (vgl. Art. 18 DSGVO) sowie ein Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen (vgl. Art. 20 DSGVO).

Widerspruchsrecht

Werden Ihre Daten zur behördlichen Aufgabenerfüllung bzw. zum Schutz des öffentlichen Interesses (Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO) oder zur Wahrung berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO) verarbeitet, können Sie dieser Verarbeitung jederzeit unter der oben angegebenen Adresse widersprechen, sofern sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die dieser Datenverarbeitung entgegenstehen. Die Datenverarbeitung wird dann beendet, es sei denn, die Gesellschaft kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder sofern die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten. Der Widerruf kann schriftlich oder per E-Mail erfolgen.

Haben Sie Fragen oder möchten Sie sich über den Umgang mit Ihren Daten beschweren?

Sie haben die Möglichkeit, sich an den Datenschutzbeauftragten (Kontakt Daten siehe oben) zu wenden oder sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren.

Die für die Vereinigte Filzfabriken AG zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit

Hausanschrift:
Königstrasse 10 a
70173 Stuttgart

Postanschrift:
Postfach 10 29 32
70025 Stuttgart

Stand dieser Information: Mai 2021